

„Aufbruch in eine neue Zeit. Dachten wir!“

Lesung mit Achim Rietz

Es gibt wenige Bücher über das Murgtal, die so betroffenen machen wie das Buch von Achim Rietz.

Auf Einladung des Kirchl in Obertsrot gestalten Achim Rietz und die beiden Musiker Johannes Wunsch und Horst Stelzer einen besonderen Abend unter dem Motto „Aufbruch in eine neue Zeit...Dachten wir!“

Als Dorfchronik einer verlorenen Generation bezeichnet der ehemalige Gausbacher Ortsvorsteher Achim Rietz sein neues Buch. Über sechs Jahre hat Rietz dazu akribisch etliche Gausbacher Zeitzeugen über das Thema Naziherrschaft, Zweiter Weltkrieg und die Jahre danach befragt, hat Originalbriefe von der Front und Fotos zusammengetragen, um vergängliche Zeitdokumente auf fast 300 Seiten für zukünftige Generationen festzuhalten. Den Anstoß zum Buchprojekt erhielt Achim Rietz jedoch durch zahlreiche Erzählungen seiner Mutter Margarete Rietz, welche im Jahre 2013 verstorben ist. „Zunächst gingen auch bei mir, wie bei vielen Kindern diese Geschichten zu einem Ohr rein und zum anderen wieder raus“ erinnert sich im Nachhinein der 62-jährige Polizeioberkommissar. Doch spät, aber nicht zu spät erkannte Achim Rietz was für immer verloren geht, wenn sie ihre Erinnerungen einmal nicht mehr erzählen würde. Und so begann er deren Geschichten aufzuschreiben.

Musikalisch begleitet wird Rietz an diesem Abend von Johannes Wunsch an der Gitarre und Horst Stelzer am Akkordeon, beide aus Forbach. Der Wechsel zwischen Vorlesen und Musik ermöglicht es dem Besucher, das Gehörte noch intensiver verarbeiten zu können. Zudem wird Buchverleger Peter Finkbeiner einführende Worte zur Entstehung des Buches erzählen.